

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

VAZOR ICE (CAS No. 68476-40-4, EC No. 270-681-9)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Relevante identifizierte Verwendungen:

Vereisungsspray.

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Körperpflege. Jede andere als die empfohlene Verwendung.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Killgerm GmbH, Bussardweg 16, 41468 Neuss, Deutschland

Tel. +49(0)2131-718090, verkauf@killgerm.de

1.4 Notrufnummer

Informationszentrale gegen Vergiftungen Bonn, Tel: +49(0)228-19240

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder des Gemischs [gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP)]

Aerosol Kat. 1

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

2.2 Kennzeichnungselemente [gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP)]



GHS02

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

- H222 Extrem entzündbares Aerosol.
- H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Sicherheitshinweise:

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C aussetzen.
- EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

2.3 Sonstige Gefahren

Aerosol, das sich auch bei niedrigen Temperaturen leicht entzündet, Brandgefahr. Das wiederholte Einatmen von Dämpfen kann Schläfrigkeit und Schwindel verursachen. Druckbehälter keinen Temperaturen über 50°C aussetzen.

Das Produkt ist nicht als PBT oder vPvB eingestuft.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

GEFÄHRLICHE INHALTSSTOFFE

PRODUKTNAME	KONZENTRATION	EINSTUFUNG	H-SÄTZE
Kohlenwasserstoffe, C3-4 CAS: 68476-40-4 EINECS: 270-681-9 Index Nummer: 649-199-00-1	100%	Flam. Gas 1, Press. Gas (Comp.),	H220 H280

Zusätzliche Information:

Das Produkt enthält weniger als 0,1% w/w 1,3-Butadien (EINECS: 203-450-8). Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Text der H-Sätze und die Gefahrenklassifizierung der Inhaltsstoffe.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemein: Wenn Sie sich während oder nach der Anwendung/Exposition unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf und bringen Sie eine Kopie des Produktetiketts/des SDBs mit. Im Falle eines Lecks verdunstet die Flüssigkeit sehr schnell und verdrängt dabei die Luft, was in geschlossenen Räumen zu einer ernsthaften Erstickungsgefahr führt.

Nach Einatmen: Person an die frische Luft bringen und in eine Position bringen, in der Sie gut atmen kann. Bei Atemschwierigkeiten kann entsprechend geschultes Personal die betroffene Person durch Verabreichung von Sauerstoff unterstützen. Bei Bewusstlosigkeit die Person in die stabile Seitenlage bringen und sicherstellen, dass die Atmung erfolgen kann. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

Nach Hautkontakt: Die schnelle Verdunstung bei Kontakt mit der Haut kann Erfrierungen verursachen, kontaminierte Kleidung entfernen und die Haut gründlich mit Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Kontaktlinsen, falls vorhanden und dies leicht möglich ist, entfernen. Weiter spülen. Ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken: Bewusstlosen Personen nichts durch den Mund einflößen. Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser zum Trinken geben. Ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen: Hohe Konzentrationen in der Luft verdrängen Sauerstoff mit dem Risiko von Schläfrigkeit, Bewusstlosigkeit oder Tod. Die Substanz kann Auswirkungen auf das zentrale Nervensystem haben.

Hautkontakt: Schnelle Verdunstung bei Kontakt mit der Haut kann Erfrierungen verursachen.

Kontakt mit den Augen: Rasche Verdunstung bei Kontakt mit dem Auge kann Erfrierungen verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ratschlag an den Arzt: Symptomatisch behandeln.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid oder Löschpulver.

Ungeeignete Löschmittel: Fester Wasserstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Behälter können aufgrund eines übermäßigen Druckaufbaus bei Erwärmung heftig platzen oder explodieren. Das Produkt ist leicht entzündlich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Belüften Sie geschlossene Räume, bevor Sie sie betreten. Container aus dem Brandbereich entfernen, wenn dies ohne Risiko möglich ist. Container in der Nähe eines Brandes sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden. Seien Sie sich der Explosionsgefahr bewusst. Sprühen Sie verschüttetes Material nicht mit mehr Wasser ab, als zur Brandbekämpfung erforderlich ist. Gefahr der Wiederentzündung nach dem Löschen des Feuers. Kontrollieren Sie das abfließende Wasser, indem Sie es eindämmen und von Abwasserkanälen und Wasserläufen fernhalten. Bekämpfen Sie fortgeschrittene oder massive Brände aus sicherer Entfernung oder von einem geschützten Ort aus. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzausrüstung tragen. Brandrückstände und kontaminierte Löschmittel sind entsprechend den geltenden Vorschriften zu entsorgen. Lassen Sie keine Löschmittel in Kanalisation, Grundwasser oder Wasserläufe gelangen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Angaben für Laien: Verlassen Sie den Bereich um die verschüttete oder freigesetzte Flüssigkeit und ziehen Sie sich in sichere Entfernung zurück. Rauchen Sie nicht. Geeignete PSA wie in Abschnitt 8 beschrieben tragen.

Angaben für Sicherheitskräfte: Bei normalem Gebrauch ist es unwahrscheinlich, dass es zum Verschütten kommt. Wenn der Behälter jedoch beschädigt ist und wahrscheinlich ein Leck hat, isolieren Sie den Kanister, indem Sie ihn ins Freie oder in einen gut belüfteten Bereich weg von jeder potentiellen Zündquelle, die eine ernsthafte Brandgefahr darstellen könnte, bringen. Geeignete PSA tragen, wie in Abschnitt 8 beschrieben. Beseitigen Sie alle ungeschützten Flammen und möglichen Zündquellen. Nicht rauchen. Evakuieren Sie den Gefahrenbereich und holen Sie im Zweifelsfall fachkundigen Rat ein.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verschüttetes Stellen Sie sicher, dass der Bereich gut belüftet und frei von Zündquellen ist. Kontrollieren Sie den Zugang zu dem Bereich, bis die freigesetzten Gase ausreichend abgeführt sind.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Aus beschädigten Behältern an einem sicheren, gut belüfteten Ort fern von potenziellen Zündquellen den Druck ablassen. Warten Sie, bis die freigesetzten Gase vollständig abgebaut sind, bevor Sie zurückkehren. Entsorgen Sie den Behälter wie einen unbeschädigten entsprechend den örtlichen Vorschriften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen zur sicheren Handhabung finden sich in Abschnitt 7. Weitere Informationen zu persönlichen Schutzausrüstungen finden sich in Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung finden sich in Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Lesen Sie das Etikett, bevor Sie das Produkt verwenden, und verwenden Sie es nur nach Vorschrift. Bei der Anwendung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Der Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenlicht schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. Nicht auf eine offene Flamme oder ein glühendes Material sprühen. Kontakt und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Nur an gut belüfteten Orten verwenden. Auch nach Gebrauch den Behälter nicht durchstechen oder verbrennen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Beachtung der behördlichen Vorschriften für die Lagerung von Verpackungen mit Druckbehältern. Nur im Originalbehälter lagern. An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort geschützt vor Frost und direktem Sonnenlicht lagern. Aerosoldose aufrecht lagern, um Stürze oder Kollisionen zu vermeiden. Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.2.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine Stoffe mit kritischen Werten, die am Arbeitsplatz überwacht werden müssen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Wo eine Exposition auftreten kann, sollten technische Kontrollen eingesetzt werden. Es sollte eine Risikobewertung durchgeführt werden, und die folgende PSA kann angemessen/erforderlich sein.

PSA	Bei Gebrauch	Bei Verschütten
Atemschutz	Bei normalem Gebrauch und ausreichender Belüftung nicht erforderlich.	Bei normalem Gebrauch und ausreichender Belüftung nicht erforderlich.
Handschuhe	Schutzhandschuhe nach EN 374 Nitril oder PVC.	Schutzhandschuhe nach EN 374 Nitril oder PVC.
Overall	Basisvariante z.B. schwere Baumwolle oder Overall Typ 5/6.	Basisvariante z.B. schwere Baumwolle oder Overall Typ 5/6.
Schutzbrille/Gesichtsschild	Schutzbrille nach EN 166	Schutzbrille nach EN 166

Allgemeine Sicherheits- und Hygienemaßnahmen: Handhabung in Übereinstimmung mit guter Arbeitshygiene und Sicherheitspraxis. Das Tragen von geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Arbeitskleidung separat aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Zustand:	farbloses, verflüssigtes Gas
Geruch:	geruchlos
Geruchschwelle:	Keine Daten verfügbar.
pH-Wert:	Keine Daten verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	< -100°C
Siedepunkt/Siedebereich:	> -42°C
Flammpunkt:	< -80°C (ASTM D92)
Verdunstungsrate:	Nicht anwendbar.
Brennbarkeit:	brennbares Gas
Explosionsgrenzwerte:	
- Oberer:	1,8% (Vol.)
- Unterer:	9,5% (Vol.)
Dampfdruck (20°C):	4,4 bar
Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar.
Relative Dichte:	0,54 kg/l
Löslichkeit(en):	keine Angaben
Verteilungskoeffizient:	Keine Daten verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur:	> 400°C
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Viskosität:	Keine Daten verfügbar.
Explosive Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Aerosoldruck bei 20°C: 4,3 bar.

Verformungsdruck: 16,5 bar.

Berstdruck der Spraydose: 18 bar.

Siedepunkt der flüssigen Phase: <0°C.

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Unter den empfohlenen Transport-, Handhabungs- und Lagerbedingungen zeigt das Produkt keine gefährlichen Reaktionen.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Bedingungen der Handhabung und Lagerung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei normalem Gebrauch nicht zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen vermeiden. Temperaturen über 50°C führen zu einem Anstieg des Innendrucks, der zur Verformung oder zum Platzen des Behälters führt. Nicht unter korrosiven Bedingungen lagern, um eine Beschädigung des Behälters zu vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Bei Kontakt mit reinen Metallen, Nitriden und starken Reduktionsmitteln können entzündliche Gase entstehen. Bei Kontakt mit Oxidationsmitteln, Mineralsäuren, organischen Peroxiden und organischen Wasserperoxiden können giftige Gase entstehen. Bei Kontakt mit Mineralsäuren, organischen Nitriden, Peroxiden und Wasserperoxiden, und starken Oxidationsmitteln kann sich das Produkt entzünden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sind keine gefährlichen Zerfallsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

- a) Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- b) Reizwirkung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- c) Ätzwirkung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- d) Sensibilisierung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- e) Toxizität bei wiederholter Aufnahme: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- f) Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- g) Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- h) Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- i) Einatmen: Keine Informationen

11.2 Andere Daten

Siehe Kapitel 2.3

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität C3-4 Kohlenwasserstoffe (CAS 68476-40-4):

LC₅₀/48h Butan (*Daphnia magna*): 14,22mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Angaben

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Angaben

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt erfüllt nicht die Anforderungen für die Einstufung.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Der Die Entsorgung des Produkts, leerer Behälter und kontaminierter Verpackungen muss in Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen erfolgen. Entsorgen Sie das unbenutzte Produkt im Originalbehälter als Sondermüll. Stellen Sie sicher, dass der Aerosolbehälter vor der Entsorgung leer ist. Alle Abfallbehälter sollten als gefährlicher Abfall behandelt werden, auch wenn sie als leer gelten. Versuchen Sie nicht, leere Kanister zu durchstechen oder zu zerdrücken. Über lizenzierte Abfallentsorger entsorgen. Leere Behälter und kontaminierte PSA sollten als gefährlich betrachtet und entsprechend entsorgt werden. Vorgeschlagener Abfallcode 16 05 04 (HP3 Entzündlich).

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR: 1950 Aerosole

IMDG: Aerosole

IATA: Aerosole, brennbar

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse: 2 5F Gase (2.1)

Label: 2.1



14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Warnung: Gase

Gefahrnummer (Kemler-Zahl): -

EMS Nummer: F-D, S-U

Beladecode: SW1 – Geschützt vor Wärmequellen. SW22 – Für Aerosole von max. 1 Liter: Kategorie A, für Aerosole über 1 Liter: Kategorie B. Für Aerosol-Abfälle: Kategorie C, von Wohnräumen fernhalten.

Trennungscodes: SG69 für Aerosole von max. 1 Liter: Trennen wie bei Klasse 9. „Getrennt“ von Klasse 1 verstauen, außer Punkt 1.4. Für AEROSOLE mit einem Fassungsvermögen über 1 Liter: Trennung wie bei der entsprechenden Unterteilung der Klasse 2. Für ABFALL-AEROSOLE: Trennung wie für die entsprechende Unterteilung der Klasse 2: Trennung wie für die entsprechende Unterteilung der Klasse.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch (gemäß Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, Annex I, Teil 2, Kategorie 18)

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 "Control of Substances Hazardous to Health Regulations 2002" (in der jeweils gültigen Fassung). Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) (in der jeweils gültigen Fassung).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Verwenden Sie das Produkt nur in Übereinstimmung mit den Anweisungen auf dem Etikett. Anwender, die dieses Produkt verwenden, sollten im Umgang damit geschult sein. Die Informationen in diesem Datenblatt sollten berücksichtigt werden, wenn eine Risikobewertung gemäß den COSHH-Vorschriften durchgeführt wird.

Angaben zur Klassifizierung der Inhaltsstoffe:

Aerosol Kat. 1

H222: Extrem entzündbares Aerosol

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Entzündbares Gas Kat.1

H220: Extrem entzündbares Gas

Unter Druck stehendes Gas (komprimiert)

H280: Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Versionsnummer (Datum)	Geänderter Abschnitt
Version Juli 2019	Erste Erstellung.
Version Dez 2020	Aktualisierung von Stil und Layout - einige Aktualisierungen kleinerer Formulierungen. Der EUH-Satz wurde geändert und lautet nun EUH401 und nicht EUH410.

Dieses Sicherheitsdatenblatt stellt keine COSHH-Bewertung dar.

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen dienen ausschließlich der allgemeinen Orientierung und sollten nicht als Grundlage für darüberhinausgehende Maßnahmen verwendet werden. Dieses Datenblatt soll allgemeine Gesundheits- und Sicherheitsanweisungen für die Handhabung, Lagerung und den Transport der Zubereitung geben. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und werden bei Bedarf aktualisiert. Killgerm Chemicals Limited übernimmt keine Haftung für Verluste, Verletzungen oder Schäden, die sich aus der Nichteinhaltung der in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen und Ratschläge und/oder der Nichteinhaltung der Richtlinien des Herstellers, der Daten auf dem Produktetikett und der zugehörigen technischen Gebrauchsliteratur ergeben.